

Gedanken zum Vatertag

(Text: Renate Kunze)

Vater

Welches Bild von „Vater“ ist in unserem Inneren lebendig?

Wer hat was mit ihm erlebt?

„Ich hatte keinen guten Vater. Wenn er in meiner Nähe war, musste ich immer aufpassen, welche Laune er gerade hatte. Wenn ich nicht acht gab und er mich „in die Finger“ bekam, hatte ich nach dieser Begegnung oft blaue Flecken, Nasenbluten oder offene Wunden. Das tut heute noch weh; im Körper – und in der Seele.“

„Mein Vater war der beste Vater, den man sich als Kind wünschen kann: Wann immer ich zu ihm kam, hatte er Zeit für mich, hörte mir zu und schenkte mir die Gewissheit: Ich bin da. Für **DICH!** Wann immer ich in seiner Nähe war, fühlte ich mich sicher, geborgen; bedingungslos geliebt. Wenn ich heute an ihn denke, ist das noch immer so. Mein Vater ist vor zehn Jahren gestorben.“

„Meinen Vater kenne ich nicht. Schon ehe ich geboren wurde, ist er tödlich verunglückt. Meine Mutter hat mir viel von ihm erzählt. Ich glaube, er war ein toller Mann. Und bestimmt wäre er mir ein sehr guter Vater gewesen. – Mein Freund hat seinen Vater auch nicht wirklich kennengelernt. Als er noch ganz klein war, hat der Vater die Familie verlassen. Im Grunde genommen wissen wir nichts von unseren Vätern. Je nachdem, was wir über sie gehört haben, stellen wir uns unsere Väter sehr unterschiedlich vor; mein Freund als den eher Unzuverlässigen, ich wohl mehr als ‚Ideal-Typ‘ von Vater. Wirklich eigene Erfahrung mit ihnen haben wir beide nicht.“

Vater

Vater – Was bedeutet es, den Vater zu erleben?

Vater – Was bedeutet es, den Vater nicht zu erleben?

Vater – Was bedeutet es, in Kontakt zu sein mit einem väterlichen Freund?

Vater – Vaterbild und Vaterrolle

Vater – Wer bist du? Wo bist du?

Vater

Wichtige Person im Leben eines jeden Menschen

Wichtige Person, die nachhaltig prägt und beeinflusst

Wichtige Person mit Auftrag und Verantwortung

Vater

Im Idealfall zugewandt, liebevoll, gerecht

Was ist gerecht?

*Ein junger Mann war bei einem älteren Freund zu Gast, dessen Gerechtigkeitssinn gerühmt wurde. Er sah, wie der Ältere mit seinen Kindern umging, und er wunderte sich sehr: „Du sagst, dass du jedes deiner Kinder so liebst, wie das andere. Nun sehe ich aber, dass du sie unterschiedlich behandelst. Wo bleibt da die Gerechtigkeit?“ „Sie besteht darin“, antwortete der Ältere, „dass ich mich bemühe, jedem Kind gerecht zuzuteilen, was es braucht. Würde ich sie alle gleich behandeln, wäre ich wohl sehr ungerecht.“^{*1}*

Vater sein – nicht nur am Vatertag

Vater sein – jeden Tag des Jahres

Vater sein – immer

Vater sein – auch ohne eigene Kinder väterlich leben

Vater sein – im Auftrag des himmlischen Vaters und unter seinem Segen

Vater sein – mit ganzem Herzen

Vater sein – und gleichzeitig Sohn des irdischen und des himmlischen Vaters

Vater sein – und gleichzeitig Bruder von Gottes Sohn

Vater sein – und gleichzeitig mit Jesus, unserem Bruder, stehen vor dem himmlischen Vater

Jesus spricht:

„Mein Vater hat mir alle Macht gegeben. Nur der Vater kennt den Sohn. Und kein Mensch außer dem Sohn kennt den Vater – es sei denn, der Sohn zeigt ihm den Vater.“ *2

„Wenn ihr betet, so sprecht: ‚Unser Vater im Himmel, dein Name werde geheiligt, dein Reich komme, dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel...‘“ *3

„Ja, ich war beim Vater und bin in die Welt gekommen; und jetzt verlasse ich sie wieder, um zum Vater zurückzukehren.“ *4

„Ich und der Vater sind eins“ *5

Vom Vater kommen, in der Liebe des Vaters bleiben, zum Vater zurückkehren.

Weg Jesu und auch unser Weg.

Vatertag – Wandertag draußen in der Natur

Vatertag – Wandertag draußen in der Natur zur Ehre und zum Lob Gottes

Vatertag – Feiertag für Väter und väterlich lebende Männer

Vatertag – Feiertag an „Christi Himmelfahrt“ und alle Tage zur Ehre des himmlischen Vaters

https://rp-online.de/panorama/deutschland/wie-vaterliebe-ein-kind-durchs-leben-tragen-kann_aid-20376671

Der moderne Mann: Wie Vaterliebe ein Kind durchs Leben tragen kann

<https://www.youtube.com/watch?v=EyHyq48PhEg>

Sing mit bei Bibel TV: Bist zu uns wie ein Vater

<https://www.kirchenjahr-evangelisch.de/andacht-himmelfahrt.php>

Ein geistlicher Spaziergang (nicht nur) zu Christi Himmelfahrt

<https://www.kirchenjahr-evangelisch.de/andacht-himmelfahrt.php>

Orgelimprovisationen von Kay Johannsen zu „Geh aus mein Herz und suche Freud“

*1 Willi Hoffsümmer: Kurzgeschichten 1; 255 Kurzgeschichten für Gottesdienst, Schule, Gruppe; Matthias-Grünwald-Verlag, Mainz; ISBN 3-7867-0889-4

*2 Mt 11,27 *3 Lk 11,2 ff *4 Jo 16,28 *5 Jo 10,30